

# TRINKWASSERMANGEL

**D**as *Asumbi Missionskrankenhaus* leidet unter Trinkwassermangel obwohl es acht alte Wassertanks gibt, die aber teilweise undicht geworden sind. Reparaturen und Reinigung dieser Behälter sind dringend. Unsere finanziellen Mittel in Höhe von € 1.500,- reichen nicht aus, um die



# TRINKWASSER- MANGEL



Wartung der Wassertanks und der Leitungen durchführen zu können. Gleichzeitig möchten wir noch zusätzlich einen Brunnen bohren lassen, damit das Krankenhaus endlich genügend Wasser für alle hat.

Dazu benötigen wir zusätzlich noch € 4.500,-, um alle Arbeiten durchführen zu können.

Das Wasser wird vor allem in der Trockenzeit schnell verbraucht, da es auch benötigt wird für die Hygiene der Patienten, bei den Operationen und für die Küche.

Die Anzahl der erwachsenen Patienten liegt zwischen 100 und 120. Dazu gibt es ca. 40 Patienten auf der Notfallstation. 20 bis 30 schwangere Frauen befinden sich auf der Gynäkologie- und 80 Kinder in der Pädiatrie-Abteilung.

Im Kreis von über 100 km gibt es kein anderes Krankenhaus und wir behandeln auch viele Menschen ambulant. Wenn sie zu uns von weither kommen, müssen wir ihnen auch das Trinkwasser garantieren.

Wir, die Franziskanerinnen, die dieses Krankenhaus betreuen, bitten Sie, liebe Wohltäter, um jede kleinste Gabe, die Sie uns für dieses Projekt geben können. Mehr finanzielle Mittel können wir nicht aufbringen, weil wir oft armen Patienten die notwendigen Medikamente bezahlen müssen, damit ihre Krankheit geheilt werden kann. Und so sind unsre Geldressourcen erschöpft.

Im Voraus danken für Ihr Verständnis und Ihre Hilfe. Wir empfehlen Sie, liebe Wohltäter, dem Herrn an in unseren Gebeten.

Der Herr segne Sie und Ihre Familien!

In Dankbarkeit und Gebetsverbundenheit,

**Sr. John Mayry Wafula**

**Asumbi**

**Diözese Kisii**

**KENIA**

**Kennwort:  
Krankenhaus  
(Nr. 299)**